



Wien Mitte

Als Kleinunternehmer den Markt aufmischen? Ein neues Buch des Autorenduos Roman Anlager und Wolfgang Engel erklärt, wie's funktioniert. „Trojanisches Marketing“, so der Titel des Ratgebers (erschienen im Haufe Verlag), soll auch Laien unkonventionelle Werbetricks näher bringen.

● Sommer im MQ

Heute, Mittwoch, hält der Sommer im Wiener Museumsquartier Einzug. Präsentiert werden ab 16 Uhr die umgefärbten Sitzmöbeln „Enzis“ sowie eine neue Autorennbahn. Das „Zoom“ Kindermuseum hat ein Programm für die Kleinsten vorbereitet.

● „Hock'nstad“

Das Albert Schweitzer Haus am Alsergrund (9., Schwarzspanierstraße 13) steht heute, Mittwoch, im Zeichen der Arbeitslosigkeit. Am Programm stehen ab 18.30 Uhr Filmvorführungen, Lesungen und eine Diskussion. Anlass ist der heutige „Tag der Arbeitslosen“.

● Billige Proberäume

Jeden Donnerstag können Jugendbands günstig Proberäume in der Josefstadt anmieten. Jeweils von 14 bis 20 Uhr stehen die Räumlichkeiten in der Singschule (Skodagasse 20) zur Verfügung. Nähere Informationen gibt's in der Bezirksvorstehung unter: ☎ 01/4000-08 114.

Foto: CAP



Anrainer steigen auf die Barrikaden ● Ablehnung im 3. Bezirk

Drohender Baummord lässt im Arsenal die Wogen hoch gehen

Riesenwirbel um ein Wohnprojekt im Arsenal! Ein Spekulant plant – die „Krone“ berichtete – die Aufstockung der Objekte 8 bis 11 entlang der Lilienthalgasse. Die Anrainer müssen um ihre Grünoase bangen.

Denn bis zu 70 Bäume müssten für den Bau einer Garage gefällt werden. Das: ein Großteil Anrainer diesen Kettensägen-Massaker nicht

VON OLIVER PAPACEK

Foto: CAP



Groß gefeiert wurde im Favoritner Columbus Center. Das „Entdeckungsland der Wünsche“ beging seinen dritten Geburtstag. Am Programm standen eine exklusive Modenschau, eine Showeinlage, kulinarische Höchstleistungen und eine Tombola. Die Bilanz des Columbus Centers kann sich sehen lassen: Verkaufsfläche voll vermietet, 15.000 Besucher täglich. v.l.: Bezirkschefin Hermine Mospöckner, Merkur-Vorstand Manfred Denner, Centerleitung Mag. Dr. Antonia Korger und DI Michael Auer.

Anzeige

tatenlos zusehen will, liegt auf der Hand. Eine Bürgerinitiative steht bereits in der Startlöchern! Und auch Tiereschützer haben Widerstand angekündigt. Buntspechte, Enten und Kohlmeisen sind hier ebenso heimisch, wie Igel und Eichhörnchen.

Schützenhilfe bekommen die Anrainer aus der Bezirkspolitik, wo diese Pläne auf breite Ablehnung stoßen. Die Entscheidung über eine Baubewilligung liegt freilich woanders. „Wir werden die Bewohner aber mit aller Kraft unterstützen“, erklärt die Klubobfrau der Grünen, Eva Lachkovics. Ähnlich sieht das die Bezirks-VP.